

Nominativ WER? WAS?	der	gute Mann	die	gute Frau	das	gute Kind	die*	guten Leute	*alle, beide, jene, manche, solche, welche
	dieser		diese		dieses		diese*		
	ein (einer)	guter Mann	eine (eine)	gute Frau	ein (ein(e)s)	gutes Kind	---	gute Leute	
	kein		keine		kein		keine	guten Leute	
	mein		meine		mein		meine	guten Leute	
---	guter Mann	---	gute Frau	---	gutes Kind	---**	gute Leute	**viele, einige, ein paar, mehrere	
welcher(e,es,e)	der		die		das		die		
Genitiv WESSEN? (koho, čeho, čí)	des	guten Mann(e)s	der	guten Frau	des	guten Kind(e)s	der	guten Leute	Präpositionen während, (an)statt, aufgrund, mithilfe, bezüglich, außerhalb, innerhalb, ungeachtet, anhand; laut, trotz, wegen***
	dieses		dieser		dieses		dieser		
	eines	guten Mann(e)s	einer	guten Frau	eines	guten Kind(e)s	---	guter Leute	
	keines		keiner		keines		keiner	guten Leute	
	meines		meiner		meines		meiner	guten Leute	
---	guten Mann(e)s	---	guter Frau	---	guten Kind(e)s	---	guter Leute		
---	dessen		deren		dessen		deren		
Dativ WEM? WO? WANN?	dem	guten Mann	der	guten Frau	dem	guten Kind	den	guten Leuten	Präpositionen WO? an, auf, hinter, in, neben, über, unter, vor, zwischen von, aus, bei, mit, nach, ab, seit, zu, gegenüber, außer
	diesem		dieser		diesem		diesen		
	einem	guten Mann	einer	guten Frau	einem	guten Kind	---	guten Leuten	
	keinem		keiner		keinem		keinen	guten Leuten	
	meinem		meiner		meinem		meinen	guten Leuten	
---	guten Mann	---	guter Frau	---	gutem Kind	---	guten Leuten		
welchem(er,em,en)	dem		der		dem		denen		
Akkusativ WEN? WAS? WOHIN?	den	guten Mann	die	gute Frau	das	gute Kind	die	guten Leute	Präpositionen WOHIN? an, auf, hinter, in, neben, über, unter, vor, zwischen ohne, bis, um, für, durch, gegen
	diesen		diese		dieses		diese		
	einen	guten Mann	eine	gute Frau	ein (ein(e)s)	gutes Kind	---	gute Leute	
	keinen		keine		kein		keine	guten Leute	
	meinen		meine		mein		meine	guten Leute	
---	guten Mann	---	gute Frau	---	gutes Kind	---	gute Leute		
welchen(e,es,e)	den		die		das		die		

*** Nach laut, trotz und wegen wird das Nomen nicht dekliniert, wenn es ohne Artikel oder ohne Adjektiv steht.

trotz Umbau → trotz des Umbaus (der Umbau)

laut Medien → laut vieler Medien (die Medien)

wegen Sturm → wegen eines starken Sturmes (der Sturm)

Die Indefinitpronomen einer, eine, ein(e)s werden nur als Pronomen, d.h. als Stellvertreter eines Nomens, benutzt.

Du hast auch ein Smartphone? Jeder hat ein(e)s.

In den sonstigen Fällen, außer Akk-N, sind sie dasselbe wie unbestimmte Artikel.

Braun: Relativpronomen.